

Gabriele Bischoff

Gabriele Bischoff ist seit Juli 2019 Abgeordnete des Europäischen Parlaments und seit Dezember 2021 stellvertretende Vorsitzende der S&D-Fraktion. Sie ist stellvertretende Vorsitzende des Ausschusses für konstitutionelle Fragen (AFCO) und Vollmitglied im Beschäftigungs- und Sozialausschuss (EMPL). Sie engagiert sich für sozialdemokratische Kernthemen wie die flächendeckende Umsetzung von Mindestlöhnen und Mindestsicherung, die Stärkung der Tarifpolitik sowie für mehr Mitbestimmung am Arbeitsplatz. Als Vizepräsidentin im AFCO-Ausschuss setzt sie sich für eine bessere Handlungsfähigkeit der EU sowie für eine breite Bürgerbeteiligung ein.

Ins Berufsleben startete Gabriele Bischoff als wissenschaftliche Mitarbeiterin am Berliner Institut für Sozialforschung an der Fachhochschule für Wirtschaft (FHW). 1990 wechselte sie zur IG Metall als Leitende Beraterin und wurde anschließend Abteilungsleiterin für Gleichstellungspolitik.

Im Jahr 2000 arbeitete sie bei der Ständigen Vertretung Deutschlands bei der EU in Brüssel als Sozialattaché. Danach wurde sie als Senior Advisor für die EU-Ratspräsidentschaft ins Ministerium für Arbeit und Soziales in Deutschland berufen. Von 2008 bis 2014 leitete Gabriele Bischoff beim Bundesvorstand des Deutschen Gewerkschaftsbundes die Abteilung Europapolitik.

Als Präsidentin vertrat sie von 2015 bis 2019 die Arbeitnehmer*innen im europäischen Wirtschafts- und Sozialausschuss (EWSA), dem europäischen Haus der Zivilgesellschaft in Brüssel.

Sie ist Vizepräsidentin der Europa-Union Deutschland, Mitglied im Trägerverein der Europäischen Akademie Berlin, Vorstandsmitglied der SPDqueer Berlin, Mitglied der Versammlung der Kuratoren des Europäischen Instituts Berlin (IEP) und Mitglied der SPD, IG Metall und des ADFC.

Gabriele Bischoff studierte Politikwissenschaft an den Universitäten Marburg und Berlin und besitzt ein Diplom in Politikwissenschaft der Freien Universität Berlin.

